

Antrag

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

CDU

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Freie Wähler

SPD und Volt

Betreff

Gäubahn optimal anbinden

Wir fordern die optimale Anbindung der Gäubahn an den Schienenknoten Stuttgart mit kürzest möglicher Unterbrechung und beantragen daher:

1. Die künftige Bundesregierung soll noch im Jahr 2025 eine Zusage zur Finanzierung und Umsetzung der jetzt geplanten Gäubahnführung über den Flughafen in den neuen Tiefbahnhof geben. Bahn und Bund müssen schnellstmöglich Gespräche aufnehmen. Ein Interim der Gäubahn ohne konkrete Perspektive ist nicht akzeptabel.
2. Die Gäubahnunterbrechung zum Hauptbahnhof muss so kurz wie möglich sein. Die Deutsche Bahn muss ein vollfunktionsfähiges Konzept zur Bewältigung der Verkehre der S-Bahn sowie der Fern- und Regionalbahn im Jahr 2026 garantieren und eine zeitgleiche Gäubahnunterbrechung und S-Bahn-Stammstreckensperrung möglichst vermeiden.
3. Die erforderliche Sanierung bzw. Weiterentwicklung der Panoramabahnstrecke sollte unbedingt während der Gäubahnunterbrechung erfolgen, da sonst im Anschluss eine weitere längere Streckensperrung droht. Die notwendigen Planungen und Entscheidungen bezüglich der künftigen Nutzung der Panoramastrecke sind daher zügig voranzutreiben.

Gez.

Björn Peterhoff, Fraktionsvorsitzender BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Petra Rühle, Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Alexander Kotz, Fraktionsvorsitzender CDU

Leonard Rzymann, CDU

Stefan Conzelmann, Fraktionsvorsitzender SPD und VOLT

Lucia Schanbacher, SPD und VOLT

Axel Brodbeck, Fraktionsvorsitzender Freie Wähler

Michael Schrade, Freie Wähler

Anlage/n

Keine